



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 145 (1934)

486 (21.10.1934) Ausgabe A u. B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-363141](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-363141)

Neue Mannheimer Zeitung

Verlagsadresse: Täglich 7 mal außer Sonntag. Bezugspreis: ...

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R 1, 4-6, Fernsprecher: ...

Anzeigenpreise: 25 mm breite ...

Sonntags-Ausgabe A u. B

Samstag, 20. Oktober / Sonntag, 21. Oktober 1934

145. Jahrgang — Nr. 486

Politische Nachspiele zu Marseille

Appell an den Geist des Friedens

Meldung des DNB.

— Belgrad, 20. Oktober.

Der Rat der Kleinen Entente und der Balkanbund haben am Freitag Abend zwei ...

Angesichts der traurigen Ereignisse, die kürzlich ...

Der Ständige Rat der Kleinen Entente hält ...

Wenn es sich um eine vorübergehende ...

Der Ständige Rat der Kleinen Entente hat sich ...

Gewappung in Paris

Meldung des DNB.

— Paris, 20. Oktober.

Die Verantwortlichen der Kleinen Entente ...

Der Außenminister des „Gros de Paris“ will ...

Sensation in Paris

Die Aussprache Görings mit Kriegsminister Bétain hat in Paris als Sensation gewirkt

(Von unserem Vertreter in Paris)

V. Paris, 19. Oktober.

Zum erstenmal seit seinem Amtsantritt hat heute ...

Die französische Diplomatie habe insofern einen ...

Die Tönung der Kleinen Entente in Belgrad sei ...

Immerhin hat es in Paris etwas Bedeutsames ...

Die Tatsache, daß bei der Befehlsgewalt in ...

Die Pariser politischen Kreise sind sich über ihre ...

gegenüber Deutschland völlig frei ist. Immerhin ...

Görings' Abschied aus Belgrad

Meldung des DNB.

— Belgrad, 20. Oktober.

Der Abschied des Ministerpräsidenten Göring ...

Nach dem Abgang des Graf-Wegeler-Gliedes ...

Sie John Simon über den Nord von Marseille

Meldung des DNB.

— London, 20. Oktober.

In Vorparlament wurde eine Rundgebung zur ...

Simon hat dann fort: Schon vor dem Verbrechen ...

Die Politik Großbritanniens ist in diesen ...

Sinnhaft zu rufen. Insofern die Freunde des Friedens ...

Engländer über Görings' Erfolg

Meldung des DNB.

— London, 20. Oktober.

Der „Times“-Berichterstatter in Belgrad sagt ...

Der Berichterstatter des „Daily Herald“ in ...

Brot oder Tod!

— Mannheim, 20. Oktober.

Ungarns Ministerpräsident Gömbös ist nach ...

Doch nicht mit dem Schwereband dieser Hoffungen ...

Das kann schon durch die äußeren Verhältnisse ...

Viele Tausend mögen den Vorfall so besonders ...



Überall Risse im Mauerwerk

Rebellische Natur

Wiederholt sind in diesen Tagen Nachrichten durch die Zeitungen gegangen, nach denen die bewegteste nordöstliche Winzergemeinde Zell von einem Erdbeben auf das härteste heimgesucht ist. Unter Beobachtungsbeginn nahm der Schaden, als bei einem Besuch dieser Gegend von den arbeitslosen wahlberechtigten Männern zu überzeugen, die den wackeren Berg, der Zell bedroht, zum Stillstand bringen sollen.

Es ist mit ihm wie mit vielen Winzerorten, die man nicht und mit Verehrern nennt, deren Weine das Festhalten aller erprobten Sungen bilden: Man kennt sie nur vom Hörensagen und dank ihrer edlen Tröpfchen. Es ist ein herrliches, malerisches Land, dort wo die Berge langsam in die Niederungen der weiten Ebenen heftigen Höhenlinie hinabziehen, dort, wo Weinberg neben Weinberg steht und Weizenweide neben Weizenweide gebüht. Im Nordosten des Pfälzer Jandes. Da liegt Zell, berühmt durch seinen „Schwarzen Herrgott“, wohl das schönste Gewächs seiner fruchtbarsten Erde. Kleines Dorf von vierhundert Seelen, unweit von Weinberg, wo Weinberg neben Weinberg steht und Weizenweide neben Weizenweide gebüht. Auf einem Berg, in dem ein unabhängiger gefährlicher Trieb zum Wandern wohnt.

Wie unter Regen über die schmale Straße fließt, die rechts und links von Rebengelände wie von grünen Mauern umrahmt ist, da sehen wir, daß die Gassen hier noch überall im Gange ist. Kleine Leute sind dies Zeller Winzer, die durch den Reichtum ihres Weins die ihnen im Blut. Der „Schwarze Herrgott“ was darin rumoren. Mit mir vorbeifahren, geht ein „Juch“ durch die Reihen der Rebellen, als ob man, kommt vom Weinberg, und durch die Gassen und grüßt so die Fremden, die dem Dorf zusehern.

Etwas Italiener liegt es aus, etwas Moschisches liegt über den grünen Reben seiner Dächer. Doch scheint der Wein über die Hügel hinwegzufließen und das Grün und Gold der Trauben schimmernd wie elter Samt im Licht der Sonne, die hier und da durch die Wolken aufsteigt. Noch haben wir hier im Dorf mit niemand gesprochen, noch hat der Journalist nicht begonnen, all das Wissenswerte um den Zeller Berggeist und seine Gefahr für die uralte Gemeinde durch dieses Betragen zusammenzutragen. Aber schon fallen uns die riesigen vom Keller abgehängten unter die Dächer laufenden Röhren und Sprünge an den alten aus harten Steinen gebildeten Häusern auf. Röhren, die bereit dazu stehen, wie hier der Berg zu einem Rebell gegen alles Menschenwerk geworden ist, wie er sich unter dem unheimlichen Einfluß der zahlreichen unterirdischen Röhren täglich verändert, wie Bebenbewegungen entstehen und Einbrüche herbeiführen, die die ganze Ortschaft in die höchste Gefahr bringen, eines Tages in sich selbst zusammenzusinken.

Aber noch ist es nicht so weit! Gottlob! Der bayerische Ministerpräsident Siebert, der bereits im Vorjahr in der Pfalz gewirkt hat und der höchste Interesse an dem heroischen Kampf der Zeller Winzer gegen die gefährlichen Mächte der Natur nimmt, hat die Mittel bereitgestellt, die dazu dienen sollen, durch eine Entwässerungsanlage die Bergeshöhe zum Stillstand zu bringen und so die Gemeinde vor dem Untergang zu retten.

Wandernder Berg bedroht Winzergemeinde

Der Erdrutsch in Zell — Im Kampf gegen das Wasser im Berg — Winzertreue zur Scholle



Malerischer Winkel im Weindorf



Die Zeller Spätlese ist noch im Gang

Eine Straße weiter haben wir auf eine Vorrampe aus Holz und Metall, einen Brunnen, wie wir wohl erkennen. Eine der Reitanadwerkzeuge, die die Ingenieure des Kulturbauamts Kaiserlautern einst angelegt haben, um einer Katastrophe zu wehren. Es sind wahrhaft offeneherige, wehrfähige Leute, diese Zeller Winzer und Arbeiter. Sie sandern und ärgern nicht lange, als der Mannheimer Zeitungsmann seinen Blick auf seine Kamera schupst, macht

der Weindauern am Zellen Rebend, hell am Gang, ganz alpin in den Felsen, trägt auf den Boden hin, liegt der dem Wein den Wein schenkt, der so herrlich mündet.

Und alle diese Häuser scheinen zu verspringen. Ihre Fassaden tragen sichtliche Spuren des Verfalls. Überall hat man Klammern angebracht, an denen man erkennt, wie weit die Verfallung, das Zerbrechen des Gemäuers vordringt. Mit Raif und Zement

baumt es hier die Entwässerungsmaßnahmen vor, nimmt, erzählt, vom Turm ein mangel gebildet, der seinen Namen von der häufig in ihm gefundenen Verfeinerung der Curcuma erhalten hat. Dieser Berg, ein falkreicher Ton, zwischen den Sandsteinen eingelagert sind und der über hundert Meter mächtig sein kann, findet sich überall im Pfälzer Becken, besonders aber zwischen Alben, Bad Auenbach, Mainz, Frankfurt und der Wetterau, dann im Östrand des Oberrheingebirges bei Reimsdorf und bei Landau. Auf solche Mergelberge hat das Schicksal Zell gestellt. Was nicht da alle Erdbeben der Umwelt, der dunkle massive Rahmen des Donnerberges, der künftige Schwung der Höhen im Süden, der klaffe Klüfte der fernen Oberrheingebirge, die breite schmale Ausdehnung der Wormser Senke, dem tiefen an dümmlichen Geben so reichen Zell, wenn ihm der Boden unter den Füßen weggezogen wird, wenn seine Häuser, seien sie neu oder alt, stark oder schwach, dem vom Einsturz bedroht sind. Man kann es verstehen, wenn ein schmerzlicher Zug in dem Boden dieser hoch so unerschütterten Winzer steht, denen die gesunde Fruchtbarkeit der Pfälzer zu einem Lebenselement geworden ist.

Über dem Zeller Rebendboden ruht eine mehrere Meter mächtige Kalkplatte aus Geröllsteinen. Dieser Kalksteinplatte ruht auf der Hochebene in ein Sammelbecken für alle Niederschläge, die später in ihm verfließen und dann das Grundwasser bilden. Der Grundwasserstrom fließt den Gängen bei Zell zu und dadurch wird das Aufweichen und das Aufschwimmen der Schichten bedingt, dadurch treten die von den Bauern so leicht gefährdeten Hangröhren ein, die das ganze Dorf und seine Weinberge gefährden.

Die Bewohner im Gang haben natürlich schon in früheren Jahren Katastrophen, aber damals war die Gärung im Berg noch nicht so gefährlich wie heute. Damals war es ein leichter Föhnwind, aber heute wurde es eine offene Aufschwimmung der Natur gegen den Menschen.

Wenn ein Haus einsturzgefährdet war, dann wurde es eben abgerissen und an der gleichen Stelle wieder neu aufgebaut. Erst in der letzten Zeit hörte man von dem bedrohlichen Erdbeben in Zell etwas Näheres. Die anbauenden Regengüsse in den Jahren 1928 und 1929 hatten zur Folge, daß das Fortschreiten der Gänge immer härter wurde und immer mehr und mehr Verfallerscheinungen an den Winzerhäusern auftraten. Notrufe über Notrufe wurden aus der Gemeinde laut, und den energischen Bemühungen des Vizebürgermeisters Kennorff, nicht und seines Gemeindevorstehers Müller ist es zu verdanken, daß man in der Öffentlichkeit und vor allem bei der Regierung in München auf den Zeller Berggeist aufmerksam wurde. Es ist insbesondere dem bayerischen Ministerpräsidenten Siebert zu danken, daß jetzt dem Dorf Zell wirksam



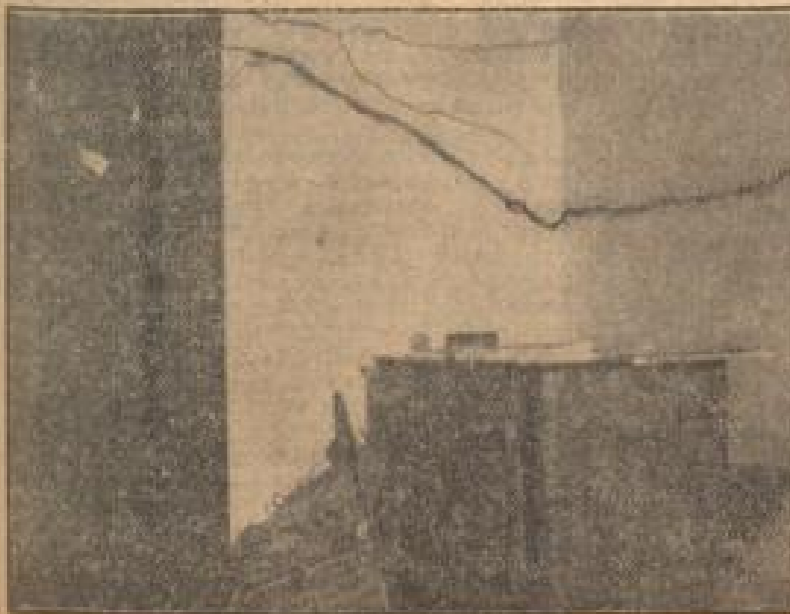
Pumpstationen fördern das gefährliche Grundwasser an die Oberfläche

und nun beginnt, nachdem er ihr photographisches Kontext festgehalten hat, sie über all die Klößen und die Felsen des Berges zu betragen.

Einer von ihnen, der an diesem Pyramidenbrunnen, überaus einer Entwässerungsanlage, beschäftigt war, geht bereitwillig mit mir, begleitet mich durch die Weinberge und den Ort, damit ich ein Bild von der großen Verfallensarbeit des Berges sehe. Weinbau, schon in dieser Zell, malerisch von seiner Vergangenheit umgeben. Zwei prächtige Kirchen sind da, die eine ein Werk der reifen Gotik, die andere, die im freigen Rheinischen Barockstil ein wenig von der Schönheit der Dome des Taubertal verleiht. Daneben die Häuser

versucht man nordwärts dem Zerschellenwerden vorzuziehen und die stärksten Sprünge zu verfließen. Aber bei jeder neuen Bewegung, die der Berg macht, bei jedem neuen Abtauchen seiner weggelassenen Gebäuden treten neue Verfallungen an den Häusern ein.

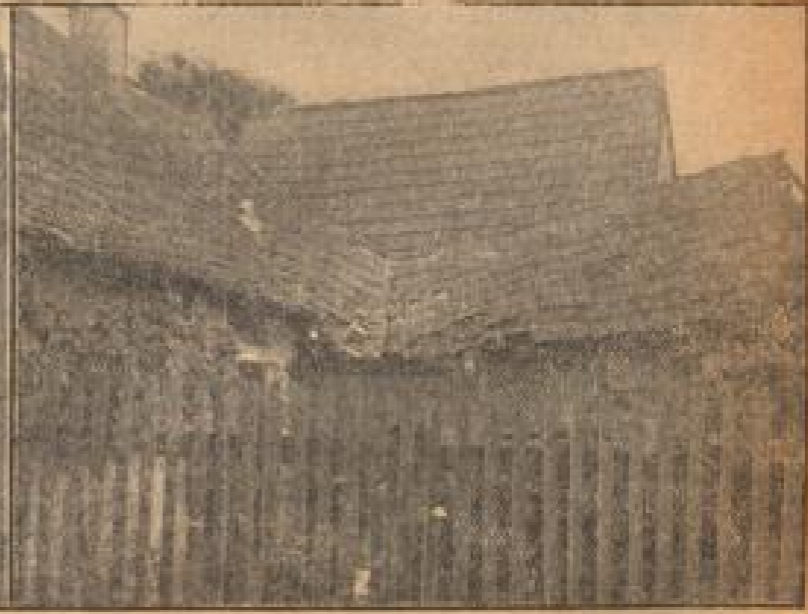
Hinter der Kirche stehen die Maschinen der Kraftwerke, von der aus elektrische Ströme hinüber zu den Brunnen und Pumpstationen der Zeller Keller fließen, die überall in den Weinberganlagen angelegt worden sind, und von denen aus durch Grundwasserabspaltung am wirksamsten dem Berggeist Schach gesetzt wird. Die Weinberge im Zeller Tal werden, wie mir der Ingenieur der Zweibrücker Eisenbahn, die im Auftrag des Reichslandwirtschafts-



Auch in den Zimmern platzen die Wände



Der wandernde Berg sprengt die stärksten Mauern



Winzerhäuser stürzen zusammen

Kerwe in Zellene

Rein, es ist kein Druckfehler. Und es handelt sich hier auch nicht um eine unvollständige Übersetzung...

Risikodamm aber kommt in Heidenheim die Ueberlieferung hinfür zum Durchbruch, als bei der...

Was sein, daß der Jugenamberte an dem ganzen Anwesenheit nicht anderes findet als am Anwesenheit...

Wie sie langsam auch. Aber was der Jugenamberte nicht erfahren kann, daß er das Mitbewusstsein...

Diplomatensfilm: „Die Insel“

Im Aniversumtheater

Es ist ein Film um den Begriff der Staatsraison. Ganz klar und eindeutig in seiner Problemstellung...



Brigitte Helm in dem Film „Die Insel“

ungen geradezu großartig ist. Die „Insel“ ist nicht anders als die weiten, stillen Räume eines...

Ihre Größe ist gleichbedeutend mit ihrer Karriere. Ihr Privatleben ist durchaus sekundär, sie leben dem...

Und doch lassen sich auch aus dem kühlen, strengen Weltbild einer Vorkämpferin nicht alle menschlichen Me-

gungen können, besonders dann nicht, wenn eine schöne Frau der gute Geist des Hauses ist. Aber noch nehmen die Geiselnisse keine dramatischen...

Sowohl der Film, in dessen Spannungsstärke nirgends eine schwache Stelle ist. Alles hat seine, ist im freien Fluss. Die Darstellungen sind sich glücklich...

Die Spielleitung Hans Steinhilfs bewirkt mittels und hoch parat in den Gefellen zum Erla-

Im Gesamtprogramm: Ein Bildreisen vom Ost, eine lustige verfilmte Pseudo-Knecht, und die...

Und mag auch schon der Kernstreife so etwas wie häßliche Verklärung beigemengt sein; jedoch in der Seele der bauerischen Menschen schwingt doch...

gelassenheit das Gefühl der strengen Dankbarkeit mit. Inwiefern bedarf noch im Herzen der Dank an den...

Tageskalender

Sonntag, 21. Oktober

Nationaltheater: 8. Abend der Werbende. Die Regimentswache. Komische Oper von Tonantzen, Akte 2 u. 3...

Tägliche Darbietungen

Nationaltheater: 11. bis 17. Uhr. Nationaltheater im Schloß. Gedruckt von 11 bis 12 Uhr...

Wochenplan des Nationaltheaters

von 21. Oktober bis 29. Oktober im Nationaltheater. Sonntag, 21. Oktober: Akte 2, 3. 1. Abende des Werbende...

Im Neuen Theater - Rosengarten. Sonntag, 21. Oktober: Letzte Vorstellung dieses Jahres mit...

Ihr berechtigter Anspruch auf Sicherheit der Geldanlage



erfordert, daß Sie sich bei der Wahl eines Wagens vor allem überzeugen von: dem ehrlichen Gegenwert • der ausgeglichenen Konstruktion • der unbedingten Zuverlässigkeit...

OPEL der Zuverlässige

WIRTSCHAFTLICH UND GERAUMIG

Volksautomobil 1,2 Liter 4 Zylinder ab RM 1880.—; Opel-Wagen mit Opel-Synchron-Federung 1,3 Liter und 6 Zylinder ab RM 2650.—

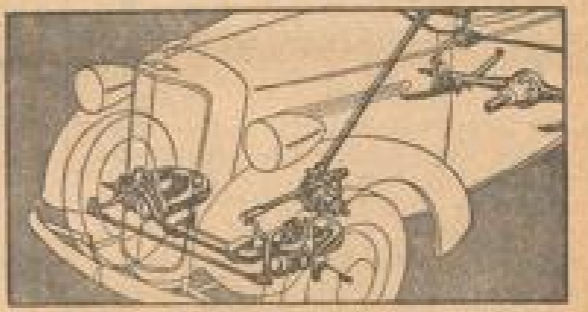
NICHT VERSAUMEN, BEIM OPELHÄNDLER PRÜFEN, WAS OPEL IHNEN BIETET!

Opel-Großhändler Schmoll & Kalau v. Hofe G.m. Mannheim, T 6, 31-32, Tel. 29235-36 Opel-Verkaufsstelle G.m. Ludwigshafen, Kaiser-Wilhelm-Str. 7, Sammel-Nr. 60711

Fritz Hartmann, OPEL-HÄNDLER, Mannheim Seckenheimer Straße 68a - Pestalozzischule - Telefon 40316

STEINBERG & MEYER / Opelgroßhändler für MANNHEIM und LUDWIGSHAFEN O 7, 5 (Heidelberger Straße) Telefon 23237 - Autorisierte Opel-Reparaturwerkstätte Schanzenstraße 8-14

Nur Opel bietet:



Opel-Synchron-Federung Dieser Federung verfahren wie einen ganz neuen Begriff zum »fahren. Die gefürchteten, ermüdenden Nachwirkungen schaltet sie ganz aus...



Zugfreie Entlüftung Ein System, das doppelten Dattel bietet. Es schützt vor Ermüdung, weil es die erschöpfende Luftschicht entfernt...

Weniger Steuern - mehr Umsatz
Zur Steuerpolitik nationalsozialistischer Staatsführung

Der Nationalsozialismus nimmt nicht für sich in Anspruch, die Steuerlast zu mindern, er will die Steuerlast durch Erhöhung des Umsatzes verringern. Die Steuerpolitik nationalsozialistischer Staatsführung...

Steuerlast und Arbeitslosigkeit gehen einher. Die Steuerlast ist ein Hindernis für die Erzeugung von Arbeitsplätzen. Die nationalsozialistische Staatsführung...

Die nationalsozialistische Staatsführung will die Steuerlast durch Erhöhung des Umsatzes mindern. Die Steuerpolitik nationalsozialistischer Staatsführung...

Die nationalsozialistische Staatsführung will die Steuerlast durch Erhöhung des Umsatzes mindern. Die Steuerpolitik nationalsozialistischer Staatsführung...

Deutsche Textilindustrie rüstet für den Winter

Teilweise Vorwegnahme späteren Bedarfs / Strengere Marktüberwachung / Erhöhte Umstellung auf heimische Rohstoffe / Verlagerungen im Preisgefüge

Die Textilindustrie rüstet sich für den Winter. Die Rohstoffe werden teurer, die Produktion wird eingeschränkt. Die nationalsozialistische Staatsführung...

Die Textilindustrie rüstet sich für den Winter. Die Rohstoffe werden teurer, die Produktion wird eingeschränkt. Die nationalsozialistische Staatsführung...

Die nationalsozialistische Staatsführung will die Steuerlast durch Erhöhung des Umsatzes mindern. Die Steuerpolitik nationalsozialistischer Staatsführung...

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung. Table with multiple columns listing stock prices for various companies and indices. Includes sections for Deutsche Aktien, Berliner Börse, and Industrie Aktien.

Ruhiger Wochenschluß

Reisenmarkt weiter im Mittelpunkt des Interesses

Mannheim ruhig

Am letzten Tage der Woche galt das Interesse weiter hauptsächlich dem Reisenmarkt, obwohl sich hier die Geschäftsverhältnisse zum Schluß nicht ganz hellen konnten.

Frankfurt beunruhigt

Am den Wochenmärkten war die Unzufriedenheit mit dem Verlauf der Reiseverhältnisse immer noch vorhanden.

Städt. Markt wieder erhöht

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Städt. Markt wieder erhöht

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Städt. Markt wieder erhöht

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Städt. Markt wieder erhöht

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Städt. Markt wieder erhöht

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Der Reisenmarkt war weiterhin im Mittelpunkt des Interesses. Die Geschäftsverhältnisse zum Schluß nicht ganz hellen konnten.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

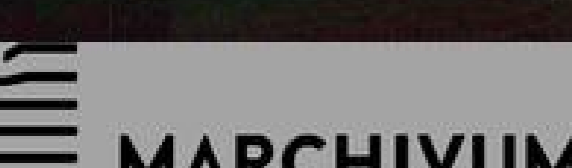
Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Am letzten Markttag legte sich ein Wind seiner Naturgemäßheit und Bescheidenheit.

Advertisement for wine: Bedeutender Qualitätsweinbau Über 1 Million Rebstöcke - Berühmte Lagen, wie: Schwarzer Herrgott - Schindkaut - Schnepfenflug u. v. a. Winzergenossenschaft Gemeindegut Zell (Sfals), Golsenstiftung



Sonntags-Blatt

der Neuen Mannheimer Zeitung

145. Jahrgang Sonntag, 21. Oktober 1934

Rt. 41

Alle Türen öffnen sich

Roman von Margaret Kanke

Das sagt sie so still, mit so hübschen Augen und bittendem Mund, doch er versteht, was ihm noch jenen erregte. Eine Frage ruft auf ihn an, doch er antwortet nicht, er weiß nicht, was er antworten soll. Sie ist so schön, so schön, er weiß nicht, was er antworten soll. Sie ist so schön, so schön, er weiß nicht, was er antworten soll.

Konradine, mit es tun in ihm, Herz und Blut und das letzte blühende Weibchen, das die Welt in ihm hält.

Über die fremde Schönheit und der Stille und das Entschieden sein mit ihrer Zeit. Sie ist so schön, so schön, er weiß nicht, was er antworten soll. Sie ist so schön, so schön, er weiß nicht, was er antworten soll.

„Konradine — Sie sind so schön, so schön, er weiß nicht, was er antworten soll.“

„Nein, sagt sie leise, nein, so schön nicht.“

„Kann sie antworten, daß es ihr nicht ist, ungewöhnliche Schönheit, sondern sie ist ein Kind, das so schön ist, er weiß nicht, was er antworten soll.“

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

„Sie können vom Herd sprechen, Konradine, und ich spreche — ich will nicht.“

Seine Stille ist wieder da. Die beiden Schweigenden sind in einem tiefen Augenblick aufgehoben. Sie umgeben wieder mit ihrer Liebe das überaus schöne Weib. Sie verstehen, daß er doch noch ein Kind ist, ein Kind, das so schön ist, er weiß nicht, was er antworten soll.

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

„Nein, sagt sie leise, nein, so schön nicht.“

„Kann sie antworten, daß es ihr nicht ist, ungewöhnliche Schönheit, sondern sie ist ein Kind, das so schön ist, er weiß nicht, was er antworten soll.“

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

„Sie können vom Herd sprechen, Konradine, und ich spreche — ich will nicht.“

Seine Stille ist wieder da. Die beiden Schweigenden sind in einem tiefen Augenblick aufgehoben. Sie umgeben wieder mit ihrer Liebe das überaus schöne Weib. Sie verstehen, daß er doch noch ein Kind ist, ein Kind, das so schön ist, er weiß nicht, was er antworten soll.

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

Blick in die Welt

Die Welt, die aus meinem Körper entflohen ist, ist die Welt, die aus meinem Körper entflohen ist. Sie ist so schön, so schön, er weiß nicht, was er antworten soll.

Lebserfrüchte

Es gibt eine Frucht, die aus einem einzigen Samen besteht, so schön ist die Frucht, die aus einem einzigen Samen besteht. Sie ist so schön, so schön, er weiß nicht, was er antworten soll.

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

„Nein, sagt sie leise, nein, so schön nicht.“

„Kann sie antworten, daß es ihr nicht ist, ungewöhnliche Schönheit, sondern sie ist ein Kind, das so schön ist, er weiß nicht, was er antworten soll.“

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

„Sie können vom Herd sprechen, Konradine, und ich spreche — ich will nicht.“

Seine Stille ist wieder da. Die beiden Schweigenden sind in einem tiefen Augenblick aufgehoben. Sie umgeben wieder mit ihrer Liebe das überaus schöne Weib. Sie verstehen, daß er doch noch ein Kind ist, ein Kind, das so schön ist, er weiß nicht, was er antworten soll.

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

„Nein, sagt sie leise, nein, so schön nicht.“

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

„Nein, sagt sie leise, nein, so schön nicht.“

„Kann sie antworten, daß es ihr nicht ist, ungewöhnliche Schönheit, sondern sie ist ein Kind, das so schön ist, er weiß nicht, was er antworten soll.“

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

„Nein, sagt sie leise, nein, so schön nicht.“

„Kann sie antworten, daß es ihr nicht ist, ungewöhnliche Schönheit, sondern sie ist ein Kind, das so schön ist, er weiß nicht, was er antworten soll.“

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

„Nein, sagt sie leise, nein, so schön nicht.“

„Kann sie antworten, daß es ihr nicht ist, ungewöhnliche Schönheit, sondern sie ist ein Kind, das so schön ist, er weiß nicht, was er antworten soll.“

„Das ist nicht die Schönheit, die ich suche, sondern die Schönheit, die ich suche.“

„Nein, sagt sie leise, nein, so schön nicht.“

„Kann sie antworten, daß es ihr nicht ist, ungewöhnliche Schönheit, sondern sie ist ein Kind, das so schön ist, er weiß nicht, was er antworten soll.“

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Das zweite Gedend / von Theo Wöhe

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Sonntags-Blatt der Neuen Rheinischen Zeitung

Einseitige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100mm je mm 5 Pf. Stellengesuche je mm 4 Pf.

Kleine Anzeigen

Annahmeschluss für die Mittagsausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abendausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen

Den Stellenjuchenden
empfehlen wir dringend, Ihren Bewerbungen keine Originalbeleghe beizulegen. In vielen Fällen sind auch die Kopien von Briefvergangenheiten unbekannt, und wir können dann zur Wiedererlangung verlorenen Bewerbungsunterlagen nicht tun. — Jugendliche und ältere Bewerberinnen, die sich bei der Bewerbung um Stellen für die Stellenjuchenden auf die Rückmeldung ihrer Unterlagen verlassen.

Oberinspektor
für einen Posten gesucht. Person, welche in der Verwaltung gute Kenntnisse haben können. Bitte bis vorläufig. Stellenamt: Postamt 100 an die Geschäftsstelle des Postamtes, Postamt 100 an die Geschäftsstelle des Postamtes, Postamt 100 an die Geschäftsstelle des Postamtes.

Es werden für Mannheim und Karlsruhe Herren zur Einarbeitung als Akquisiteure für den Verkauf von...
Training
Kaufmann, O. T. 70 an die Geschäftsstelle...

INDUSTRIE-KONZERN
Sucht für Mannheim, Werke...
PROVISIONS-VERTRÄGER
1. GALANTERIE
2. BOUTIQUE BAZARE
3. GEMERKE
LAUFWERKE UND
PRÄZISION-METALLE
F. O. INDUSTRIE

Radio-Großhandlung
Sucht per sofort tüchtigen, bei dem...
Reisenden
Sucht per sofort tüchtigen, bei dem...

Für Mannheim
mit einflussreicher Stellung...
Bezirksdirektor
gelehrt, Berufserfahrung von...
1 Großstückmacher
zur erste Kraft, auf der...

Radiogroßfirma
Sucht tüchtigen, selbstständigen...
Selbständige Agentur
für den Verkauf von...
Alleinvertreiber
für den Verkauf von...

Leistungsfähige
Munsicker Brotfabrik
Sucht per sofort tüchtigen...
Lehrmädchen
für den Verkauf von...

Lehrmädchen
für den Verkauf von...
Personal
für den Verkauf von...

Stellengesuche

Vollkaufmann
28 Jahre, mit dem Verkauf des...
Kaufmann
32 Jahre, früher in Industrie, zur Zeit im...

Volonfär
in größerer Unternehmung oder...
Fräulein
Sucht Stelle in einem Geschäft...

Gebildetes Fräulein
Sucht Stelle in einem Geschäft...
Ehrliches Mädchen
Sucht Stelle in einem Geschäft...

Fräulein
Sucht Stelle in einem Geschäft...
Mädchen
Sucht Stelle in einem Geschäft...

Verkäufe
Gebrauchte Schreibmaschine
gut erhalten, billig zu verkaufen

Maschinenhandels-Geschäft
Sucht per sofort tüchtigen...
Wegen Umzugs
Sucht per sofort tüchtigen...

Abbruch Cafaso
Sucht per sofort tüchtigen...
1 Holzhütte
Sucht per sofort tüchtigen...

Motorrad
Sucht per sofort tüchtigen...
Schön, Herren-Pelzmantel
Sucht per sofort tüchtigen...

Personal
Sucht per sofort tüchtigen...
Lehrmädchen
Sucht per sofort tüchtigen...

Schreibmaschinen
Sucht per sofort tüchtigen...
Pelzmantel
Sucht per sofort tüchtigen...

Herde Gasherde
Sucht per sofort tüchtigen...
Zimmermöbel
Sucht per sofort tüchtigen...

Alteingesetztes Fräulein
Sucht per sofort tüchtigen...
Alteingesetztes Mädchen
Sucht per sofort tüchtigen...

Drucksachen
Sucht per sofort tüchtigen...
Baumplatz
Sucht per sofort tüchtigen...

Kaufgehilfe
Sucht per sofort tüchtigen...
Büromöbel
Sucht per sofort tüchtigen...

Herrenfahrrad
Sucht per sofort tüchtigen...
14 Kaschmire
Sucht per sofort tüchtigen...

Handwagen
Sucht per sofort tüchtigen...
Einzelne Häuser
Sucht per sofort tüchtigen...

Teppich
Sucht per sofort tüchtigen...
Einzelne Häuser
Sucht per sofort tüchtigen...

Berücksichtigt unsere Inserenten!
Sucht per sofort tüchtigen...

Suchen Sie
einen Teilhaber
einen Käufer für Ihr Geschäft
oder für Ihr Anwesen

S. Bruchsaler
Stuttgarter Neckarstraße 69
Telephon 250 63

Wohnhaus
mit einem 3., 4. oder 5-Schlafzimmer...
Ein- oder Zweifamilienhaus
mit modernem Komfort...

Friedrichsfeld
Sucht per sofort tüchtigen...
Alteingesetztes Fräulein
Sucht per sofort tüchtigen...

Alteingesetztes Fräulein
Sucht per sofort tüchtigen...
Alteingesetztes Mädchen
Sucht per sofort tüchtigen...

Wohnhaus
mit 3-4-Schlafzimmern...
Eckhaus
Sucht per sofort tüchtigen...

Handwagen
Sucht per sofort tüchtigen...
Einzelne Häuser
Sucht per sofort tüchtigen...

Teppich
Sucht per sofort tüchtigen...
Einzelne Häuser
Sucht per sofort tüchtigen...

Berücksichtigt unsere Inserenten!
Sucht per sofort tüchtigen...

Achenbach-Garagen
Schuppen
Fahrradständer
Gebr. Achenbach

Sachs Motor
Diens
Schreiber
Sucht per sofort tüchtigen...

Wagen
Vertrieb
G. Ernst
Kärlersplatz 102

Buick
Sucht per sofort tüchtigen...
Opel
Sucht per sofort tüchtigen...

Limousine
Sucht per sofort tüchtigen...
Goldverleiher
Sucht per sofort tüchtigen...

Wohnhaus
Sucht per sofort tüchtigen...
Eckhaus
Sucht per sofort tüchtigen...

Handwagen
Sucht per sofort tüchtigen...
Einzelne Häuser
Sucht per sofort tüchtigen...

Teppich
Sucht per sofort tüchtigen...
Einzelne Häuser
Sucht per sofort tüchtigen...

Berücksichtigt unsere Inserenten!
Sucht per sofort tüchtigen...

Einseitige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100mm je mm 6 Pf. Stillengesuche je mm 4 Pf.

Kleine Anzeigen

Annahmeschluss für die Mittag-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Vermietungen

Laden

0 7 Nr. 1, 646, mit Nebenraum, geeignet für... 8798

Wohnungen

1-Zimmer, 4 St., 2 Zimmer, 3 Zimmer, 4 Zimmer...

Mietgesuche

Bürgerliche Gaststätte

ab Ballen von... 2026

Heiraten

Wollen Sie heiraten?

Dann durch: Die... 436 38

Unterricht

NEUE ZIRKEL

Englisch - Französisch Italienisch - Spanisch...

Vertrauens-

Detektivbüro HANSA

Robert Wöner... 2994

Heirat

Heirat

Widauer, 44 J., alt, mit...

Heirat

Heirat

Widauer, 44 J., alt, mit...

Heirat

Heirat

Widauer, 44 J., alt, mit...

Herrschaftl. Wohnung

5 Zimmer... 8744

herrschaftliche Wohnung

5 Zimmer... 8744

4-5 Zimmer, Küche

mit allem Zubehör... 8744

4-Zimmer-Wohnung

mit allem Zubehör... 8744

1 kleine Wohnung

1 Zimmer... 8744

Leeres, großes Mansardenzimmer

in guter Lage... 8744

Wirtschaft

zu verpachten... 8744

Laden

Wohnung... 8744

4 bis 5-Zimmer-Wohnung

mit Zentralheiz., zum 1. Nov. 1934 zu vermieten... 8744

Sonnige 4-Zimmer-Wohnung

mit Zentralheiz., zum 1. Nov. 1934 zu vermieten... 8744

3-bis 4-Zimmer-Wohnung

Zentralheizung, 2-3 Zimmer... 8744

Schön möbl. Zim.

in guter Lage... 8744

Gut möbl. Zim.

in guter Lage... 8744

Möbl. Zimmer

in guter Lage... 8744

Schön möbl. Zi.

in guter Lage... 8744

Nähe Bahnhof

in guter Lage... 8744

Suche 1 bis 2 möbl. Zimmer

in guter Lage... 8744

Werkstätte od. Part.-Raum

im Zentrum der Stadt... 8744

Schön möbl. Zi.

in guter Lage... 8744

Offener, sauberer Raum

in guter Lage... 8744

evtl. 2 kl. Räume

in guter Lage... 8744

Zimmer

in guter Lage... 8744

Zimmer

in guter Lage... 8744

Zimmer

in guter Lage... 8744

Ehe-

Gemeinschaft... 8744

Erfolgreiche Ehevermittlung Ellwanger

in guter Lage... 8744

Trautes Heim

in guter Lage... 8744

Führend in Leistung und Erfolg

in guter Lage... 8744

Suchen Sie eine Heirat

in guter Lage... 8744

D. E. B. MANNHEIM

in guter Lage... 8744

Heiraten

in guter Lage... 8744

Besonders die Herbst- und Wintermonate

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Beachten Sie auch

in guter Lage... 8744

Täglich Eingang von Neuheiten

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Heirat

in guter Lage... 8744

Advertisement for Mendel clothing store, featuring 'Mantel-Kostüme', 'Kleider-Blusen', and 'Damenmode'. Includes contact information for Otto Faber, Mannheim.

Sfädf. Planetarium
Luisenpark
Die Reihe der Vorträge über „Das Weltbild der Naturwissenschaften“ beginnt am Dienstag, 23. Oktbr., 20¹⁵ Uhr. Dr. Karl Feurstein spricht über „Was ist Materie?“ (mit Lichtbildern)
Vorfragepläne und Auskunft an der Kasse des Planetariums und beim Verkehrsverein.
Eintrittskarten RM 0,50, Reduk. RM 0,35.
Reihensitzen an ermäßigtem Preis.

National-Theater Mannheim
Sonntag, den 21. Oktober 1934
Vorstellung Nr. 20. Erste E.Nr. 2.
Werke-Woche - 5. Abend.

Die Regimentsstochter
Kleinere Oper in zwei Akten nach dem Französischen des Georges u. Bayard von Collinet.
Musik von Donizetti.
Musikalische Leitung: Ernst Cremer.
Regie: Hans Becker.
Anfang 20 Uhr Ende 22 Uhr

Neues Theater Rosengarten
Sonntag, den 21. Oktober 1934
Vorstellung Nr. 4.
Letztes Gespiel Helms Bühmann mit Ensemble:
Der Mustergatte
Schwank in 3 Akten von Amy Hopwood.
Für die Deutsche Bühne bearbeitet von B. Pöpson.
Anfang 20 Uhr Ende 22 Uhr

Mannheimer Allergiumverein
Herbst Montags 20 Uhr 15. Stuhl. Monatsheft.
Vortrag Univ.-Prof. Dr. **Gustav Leckel-Berlin**
Staat u. Gesellschaft bei den heidnischen Germanen
Durch Mitglieder eingeladen. Gäste willkommen

8. November
Donnerstag
Harmonik 9 2, 4
Einzigster Klavierabend
Poldi Mildner
Werke von Bach, Beethoven, Brahms, Chopin, Schumann
Karten RM. 2,00 bis 1,25
u. Mannheimer Konzertb., O.V. 10. rue 26, O 3, 10.
Ausg. Dr. Jöhrnsen P. 19

Heute
Samstag, den 20. Oktober 1934, abends 9 Uhr
Eröffnung des
Spielsaals
im **Pfalzbau-Café**
Ludwigshafen
Geschicklichkeits-Roulette
Große Gewinnchancen!
Täglich nachmittags und abends geöffnet!

Weinhaus Pfeiffer
Schwetzingen Straße 37
Gute alte Weine!
Gute neue Weine!
SONNTAGS: Hasen-Essen mit Kartoffelrösten und Nudeln - Zwiebelkuchen RM 2,-
Den eleganten **DAMENHUT** kaufen Sie preiswert und modern bei **WELZL & Co., D 1.3 (Paradeplatz)**
Anfertigung im eigenen Atelier. Umarbeitung schnell u. preiswert.

1 Taschenuhr (E.L.G. Brandt) mit Silberstiel verziert, Schwanz, gute Mechanik - RM 10,- bei Geld. *410

Sehr preiswert!

Rheinland-Wolle

„Marien-Luise“
„Marien-Dom“

60 Pfg.

50 Gramm nur 60 Pfg.

Vorrätig in vielen modernen Farben, sehr ausgiebige PULLOVER-QUALITÄT

Gratis erhalten Sie das interessante Modellheft „Die Rheinländerin“

Beachten Sie bitte unser Spezialfenster und besichtigen Sie unsere **Handarbeits-Ausstellung**

HANSA
DAS HAUS DER KLEINEN PREISE

Warum RUHR-BRECKKOKS

Er gibt bei hoher Heizkraft zuverlässigen Dauerbrand, ist daher sparsam im Verbrauch, vereinfacht die Bedienung.

Ruhr-Breckkoks,
der Brennstoff für Zentralheizungen.

Tanzschule Hans Guth
Mollstraße 12. Telefon 447-50
Einzelstunden — Zirkel — Kurse
Anmeldungen erbeten

Das Ideal
für den Radio-Käufer ist **Nora-Rienzi**
Leistung, Ton, Skala fabelhaft
Vorführung im Fachgeschäft

Wer repariert nun den Motor?

W. HESSEL
Elektrische Anlagen, Reparaturwerk
Mannheim, Eckertstraße 13/21

Mannheimer Großwäscherei
KARL KRATZER
Wollwäscherei, Gardinenspannerei, Industrie-Wäscherei (Putzschereiring)
Bismarckstr. 14 13022. Wird nicht abgehört
Mannheim, Hochalsterstr. 34

DKW SCHWEBEKLASSE jetzt lieferbar!

Ein in Kombination, Lichtführung und unendlichen Raumkomfort ganz neuartige Wagen mit überragenden Fahreigenschaften, Zweinacht-Zweiventil-Motor, Viergang, Freiluft, zwei Schwelbeachsen, Stromlinien-Cabriolet-Limousine RM 3350,- ab Werk

KARL LÖVENICH
Automobile
D 3.7, Planken Fernspr. 22533

Freunde in der Not: ANZEIGEN!

Der erste Fernseh-Apparat
in Mannheim eingetroffen. Fernsehen sofort nach Aufstellung der Sender möglich.
Sie sehen u. hören Musik
aus Mühlacker.
Vorführung täglich 18-22 Uhr im Schaufenster bei **Radio-Pilz, U1,7**
das erste u. älteste Fachgeschäft
Ferner ausgestellt die neuesten RADIO-APPARATE

Einzelmöbel: Schreibschranke, Büffette, Schreibtische, Klappische, Sessel, Couchs, Bettstühle, Sonniges Metallbetten, Wollmatten, Kapokmatten, Rollmatten, Decken und Kleider

Möbelhaus am Markt
Fries und Sturm
Mannheim F 2.4b
für Dauerlieferungen zugelassen

In diesen Dosen **Hanewacker** liegt auch für Sie ein Genuss

Generalvertretung und Fabriklager: Peter Lützel, Schwetzingen/Baden, Luisenstraße 41, Fernruf 312